

Medienmitteilung vom 6. November 2018

Mit 11 prämierten Geschichten und einem Jubiläumsbuch rollt der Adventsbus ins fünfte Jahr

Die Jury des Adventsbus-Schreibwettbewerbs hat elf selbstgeschriebene Geschichten prämiert. Die Texte werden im Adventsbus vorgelesen, der ab dem 5. Dezember bereits im fünften Jahr durch Winterthur rollt. Kostenlose Platzkarten für Fahrten im weihnachtlich dekorierten Oldtimerbus sind ab dem 7. November am ZVV-Schalter im «Pilzdach» erhältlich. Zum fünfjährigen Jubiläum erscheint ein Buch mit einer Auswahl der schönsten Adventsbus-Geschichten der letzten Jahre.

«Als es plötzlich dunkel wurde», «Herr Fliege feiert Weihnachten» oder «De Samichlaus hät verschlofe» - so heissen drei der insgesamt elf prämierten Geschichten, die im Adventsbus vorgetragen werden. Vom 5. bis 22. Dezember wird der weihnachtlich dekorierte Oldtimerrolleybus an sechs Mittwoch- und Samstagnachmittagen wieder unterwegs sein. Jeweils ab 16 Uhr rollt der Adventsbus auf einer rund halbstündigen Fahrt durch die lichtgeschmückten Strassen Winterthurs. Gestartet wird mit den Geschichten für Kinder, die Fahrten für Jugendlichen und Erwachsene beginnen ab 17.40 Uhr.

Live-Musik und prämierte Adventsgeschichten

Live-Musik und eine besinnliche Adventsgeschichte, meist von der Autorin oder dem Autor vorgelesen, unterhalten die Passagiere. Die vorgelesenen Adventsgeschichten sind Texte, die im Adventsbus-Schreibwettbewerb prämiert worden sind. In der Jury sassen neben dem Winterthurer Stadtpräsident Michael Künzle der katholische Pfarrer Hugo Gehring, der reformierte Pfarrer Arnold Steiner, die Autorin und Kolumnistin Sabine Meisel, die Redaktorin Regina Speiser, Reto Abderhalden Kommunikation Stadtbus Winterthur und als Mitglied des Adventsbus-Vereins die Journalistin und Texterin Elisabeth Moser. Texte eingereicht haben Autorinnen und Autoren im Alter von 16 bis 79 Jahren, die mehrheitlich in Winterthur und Umgebung wohnen.

Das Buch zum fünfjährigen Jubiläum

Der Adventsbus bringt dieses Jahr ein besonderes Geschenk mit: das Buch zum fünfjährigen Jubiläum mit einer Auswahl prämierter Advents- und Weihnachtsgeschichten – vom Start der Adventsbus-Fahrten bis heute. „In den letzten fünf Jahren ist ein Fundus an besinnlichen, berührenden aber auch lustigen Geschichten zusammengekommen. Geschichten, für die sich immer mehr Leute zu interessieren begannen. Die besten haben wir nun in einem Jubiläumsbuch zusammengestellt“, erläutert Christine Klinger. Als Vorstands- und Gründungsmitglied des Adventsbus-Vereins hat sie mit viel Engagement und Herzblut das Jubiläumsbuch möglich gemacht. Das Buch «Adventsbus-Geschichten 2014-2018» ist ab dem 6. Dezember im Buchhandel auf Bestellung erhältlich. Die Winterthurer Buchhandlungen verkaufen es für 27.50 Franken. Die 35 Adventsbus-Geschichten, unter denen sich vier Geschichten in Mundart befinden, eignen sich gut zum Vorlesen.

Abfahrt ab Haltestelle «Schmidgasse»

Wie bereits im letzten Jahr startet die Tour ab dem 5. Dezember an der Haltestelle «Schmidgasse» vis-à-vis dem Casinotheater. Kostenlose Platzkarten werden ab dem 7. November am ZVV-Contact-Schalter von Stadtbus im «Pildach» abgegeben. Für Kurzentschlossene sind wenige Platzkarten direkt an der Abfahrtsstelle erhältlich.

Der Adventsbus wird von der reformierten und der katholischen Kirche in Winterthur getragen; ein Verein und der unentgeltliche Einsatz vieler Freiwilliger machen das Projekt möglich.

Adventsbus-Geschichten 2014 – 2018

Hrsg. Adventsbus-Verein, Verlag Tredition, Dezember 2018, 316 Seiten,
ISBN 978-3-7469-8200-7

Für weitere Informationen:

Stephanie Scharnitzki; stephanie.scharnitzki@kath-winterthur.ch; Tel. 052 224 03 85

Fotograf beiliegendes Foto: Bence Tasnady / Cover Adventsbus-Geschichten: ©Adventsbus-Verein

Der 2015 gegründete Adventsbus-Verein Winterthur zählt rund 70 Mitglieder und organisiert jährlich Stadtrundfahrten mit einem bei Stadtbus Winterthur gemieteten Oldtimer-Trolleybus. Die Fahrten werden hauptsächlich durch die reformierte und katholische Kirche Winterthur finanziert und können darum gratis angeboten werden. Das literarische und musikalische Programm im Bus gestalten Freiwillige. Es soll dem Wunsch vieler Menschen nach Besinnung in der hektischen Adventszeit gerecht werden. Die im Bus gelesenen Adventsgeschichten entstammen einem Schreibwettbewerb, welcher durch den Adventsbus-Verein jährlich im Vorfeld der Fahrten durchgeführt wird. Weitere Informationen: www.adventsbus.ch.